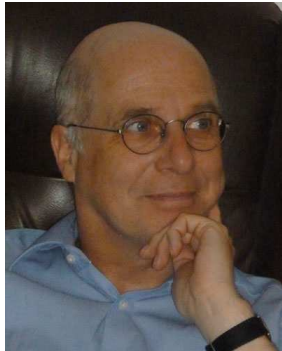


Wochenendseminar 21.-22.7.2012
Sa 10-18 Uhr, So 10-17.00 Uhr im Lotos-Vihara

**Michael Peterssen: Der Weg vom Lesen zur Selbstveränderung -
Kontemplieren als spirituelle Praktik. Mit praktischen Anleitungen.**

Zu Zeiten des Buddha lernten Interessierte, indem sie ihm zuhörten, wenn er seine Lehre öffentlich darlegte. Für uns heute spielt das Lesen eine wichtige Rolle. Und doch wissen wir, dass Lesen alleine wenig verändert. Es ist höchst unwahrscheinlich, dass es zum E R W A C H E N führt. Daher hat der Buddha zwei weitere Praktiken zur Weisheitsentwicklung empfohlen, das Meditieren und das Reflektieren über seine Lehre. Meditation ist mittlerweile unter Buddhisten recht verbreitet. Dagegen wird das Reflektieren wenig praktiziert. Diese Veranstaltung möchte zeigen, was Reflexion ist, wozu sie gut ist und wie man sie kultiviert. Dazu wird es auch Übungen geben, in denen wir uns praktisch mit dieser traditionellen Praxis vertraut zu machen beginnen.



Michael Peterssen meditiert seit 1975. Etwa acht Jahre lang praktizierte er Zen. Später gehörte er 15 Jahre lang dem traditionsübergreifenden „Buddhistischen Orden Triratna“ an. Er hat viele Studien- und Meditationsseminare geleitet. Aryadeva versteht sich einfach als Buddhist mit einer tiefen Verbindung zu den Kernlehren des Buddha. Gegenwärtig gilt sein besonderes Interesse dem Studium des frühen Buddhismus, der Dharmareflexion und der Satipatthana-Meditation. Seine derzeitigen Hauptlehrer sind Carol Wilson und Joseph Goldstein (beide Insight Meditation Society, USA), bei denen er regelmäßig längere Meditationsretreats im Schweigen besucht.

Seminargebühr: 60 Euro, Betrag bitte auf das Konto der Buddhistischen Akademie überweisen.

Anmeldeschluss 4.7.2012